



Ausschreibung ÖEC Mountain-Enduro 30. Juni -02. Juli 2023

Zugelassen sind beim ÖEC MX- und Enduro-Motorräder aller Hubraumklassen und Elektromotorräder.

Ein Wechsel des Motorrades während einer Veranstaltung ist nicht zugelassen.

Der Rennmodus ist dem des "klassischen Enduro" angelehnt, wie es bei Europa- und Weltmeisterschaften gehandhabt wird. Es gibt eine Enduro-Etappe, in der eine Sonderprüfung zu absolvieren ist. Die erste Sonderprüfung wird zu Beginn des Rennens vor der ersten Etappe gefahren. Die zweite Sonderprüfung, wenn die erste Enduro Etappe absolviert ist, die dritte Sonderprüfung nach der zweiten Etappe, usw. Gewertet werden nur die Sonderprüfungszeiten.

Zusätzlich gibt es in der Enduro Etappe, drei "schwere Streckenteile", die alle teilnehmenden Rider anfahren können aber nicht müssen. Je nicht absolviertem "schweren Streckenteil" wird eine Strafzeit von 60sec. zur Sonderprüfungsgesamtzeit addiert. Das gilt für alle Enduro Runden.

Erster Tag (Freitag) – Trainingstag

Es werden nur 250 Rider zugelassen.

In der Zeit von 10:00–16:00 Uhr besteht die Möglichkeit ausgiebig zu trainieren.

(Ausgeschlossen sind die „schweren Elemente“ und der HED Super Pole an diesem Tag. Diese sind noch nicht zu befahren.)

Zweiter Tag (Samstag)-Trainingstag

- Unverändert bleibt der gemeinsame Trainingstag von 10:00-16:00 Uhr für ein ausgiebiges Training inklusive eine Besichtigungsrunde der Sonderprüfung und der Qualifikationsrunde für die Startaufstellung (HED Super Pole)
- Kinderrennen
- Sherco Super-Enduro

2 getrennte Läufe am Renntag (Sonntag)

Dauer pro Rennen 4 Stunden

Gruppeneinteilung:

- Gruppe 1: Rookies, Senior, Veteran, Damen, Jungspund, ÖM Jugend, Hobby
- Gruppe 2: E1, E2, E3, Junior, ÖM Open, ÖM Junior
- (Änderungen vorbehalten)

Rennablauf für beide Gruppen

Die Rider haben vier Stunden Zeit um drei Enduro-Runden (inkl. schwerer Streckenteile) und drei bzw. ÖM vier Sonderprüfungen zu absolvieren. Gewertet werden nur die Sonderprüfungszeiten. Es gibt kein Streichergebnis bei den Sonderprüfungen. In die Sonderprüfungen muss eingefahren werden vor der ersten Enduro Etappe und nach der Enduro Etappe eins und zwei (ÖM Open und ÖM Junior zusätzlich noch nach der dritten Etappe)

Je nicht absolviertem "schweren Streckenteil" wird eine Strafzeit von 60sec. zur Sonderprüfungsgesamtzeit addiert. Das gilt für alle Enduro Runden.

Der Veranstalter behält sich wettertechnische Veränderungen vor.

Samstag:

Für die **Young Racer** (Kinder) mit 50er und 65er Moped wird ein Rundkurs gebaut, und es werden zwei Rennen abgehalten. Je Gruppe max. 20 Rider. Näheres lt. Timetable.

Am **Samstag** besteht weiters die Möglichkeit von 10:00 – 13:45 Uhr (nach Absolvierung einer Besichtigungsrunde mit dem Motorrad), eine gezeitete Runde (HED Super Pole) auf der Sonderprüfung zu fahren. Das Ergebnis bildet die Startaufstellung am Renntag. Die schnellsten 40 Rider bekommen ein eigenes Zeitfenster für die Sonderprüfung (lt. Timetable).

Sonntag:

Die **Jungspundklasse** absolviert drei Runden. Die schweren Streckenteile brauchen vonRIDERN dieser Klasse NICHT gefahren werden.

Der genaue Rennablauf wird am Renntag bei der Rider-Besprechung bekanntgegeben, die Teilnahme an der Rider-Besprechung ist für alle gemeldeten Rider verpflichtend!

TIMETABLE (Änderungen vorbehalten)

Freitag 30. Juni 2023 (Training)

- ab 09:00 Nennung nur für Freitag berechnigte Rider
- 10:00-16:00 Freies Training auf der Enduro Runde
(ohne Prolog und schweren Elemente)
- ab 17:00 Side-Event „Limbo“

Samstag 1. Juli 2023

Training / Kinderrennen / HED Super Pole / Sherco Super-Enduro

- ab 08:00 Nennung – für alle Rider und tech. Abnahme ÖM
- 10:00-16:00 Freies Training auf der Enduro Runde
- 10:00-11:30 Besichtigungsrunde der Sonderprüfung
- 11:45-13:45 Qualifikation für die Startaufstellung (HED Super Pole)

KINDERRENNEN

- 14:30-14:30 Training Young Racer 50ccm & 65 ccm
- 15:00-15:15 Rennen 1 – Young Racer 50ccm
- 15:20-15:35 Rennen 1 – Young Racer 65ccm
- 15:40-15:55 Rennen 2 – Young Racer 50ccm
- 16:00-16:15 Rennen 2 – Young Racer 65ccm
- anschließend Siegerehrung



ÖEC Sherco SUPER-ENDURO

- 17:00-17:20 Sherco Super-Enduro Training - Qualifying für auner ÖEC Hobby
- 17:25-17:45 Sherco Super-Enduro Training - Qualifying für ÖM Junior
- 17:50-18:10 Sherco Super-Enduro Training - Qualifying für ÖM Open
- 18:30 Sherco Super Enduro
- anschließend Siegerehrung Sherco Super-Enduro, Siegerehrung HED Super Pole

Sonntag 2. Juli 2023 (Renntag)

VORMITTAG GRUPPE 1

(Klassen Rookies, Senior, Veteran, Damen, Jungspund, ÖM Jugend, Hobby)

ab 07:30 Nennung und technische Abnahme für ÖM Rider

08:15 Fahraufstellung (Vorstart und Rider-Besprechung)

08:30 Start zum Rennen GRUPPE 1 (4h Zeit für vorgegebene Runden)

NACHMITTAG GRUPPE 2

(Klassen E1, E2, E3, Junior, ÖM Open, ÖM Junior)

12:45 Fahraufstellung (Vorstart und Rider-Besprechung) laut Ergebnis vom HED Super Pole

13:00 Start zum Rennen GRUPPE 2 (4h Zeit für vorgegebene Runden)

Gestartet wird nach dem Ergebnis HED Super Pole mit dem Startintervall innerhalb von 10 Sekunden.

Bei Nichteinhaltung – disziplinarische Konsequenzen bis hin zur Disqualifikation.

Zeitfenster für die schnellsten 40 Fahrer

14:00 – 14:10 Zeitfenster 1 (zweite SP) – 40 schnellsten HED Super Pole Rider

15:00 – 15:10 Zeitfenster 2 (dritte SP) – 40 schnellsten HED Super Pole Rider

16:00 – 16:10 Zeitfenster 3 (vierte SP) – 40 schnellsten HED Super Pole Rider

17:00 Zeitfenster 4 (Ausschließlich für ÖM Open und ÖM Junior)

anschließend Siegerehrung mit Sachpreisen bis zum 5. Platz in jeder Klasse (Änderung vorbehalten)

Änderungen des Zeitplans möglich

Preise:

- Rennwochenende Erwachsene: € 140,-
- Jungspund (85ccm): € 65,-
- Young Racer 50&65 ccm: € 25,-
- Nur Training Freitag und/oder Samstag: € 65,- pro Tag
- Unfallversicherung für alle Riders für Sa & So (optional buchbar)

Im Falle einer Absage der Veranstaltung aufgrund höherer Gewalt oder Epidemie, behält sich der Veranstalter vor, einen Betrag von 20€ pro Rider einzubehalten.

Klasseneinteilung

- **Young Racer 50:** bis 50ccm 2 Takt
- **Young Racer 65:** bis 65ccm 2 Takt
- **Jungspund:** bis 85ccm 2 Takt und bis 150ccm 4 Takt
- **E1:** bis 150 ccm 2 Takt und bis 250ccm 4 Takt
- **E2:** 175ccm bis 250ccm 2 Takt und 290ccm bis 450ccm 4 Takt
- **E3:** über 290ccm 2 Takt und über 475ccm 4 Takt
- **Damen:** ohne Hubraumbegrenzung und Altersbeschränkung
- **Rookies:** ohne Hubraumbegrenzung, Jahrgang 2003 und danach
- **Junior:** ohne Hubraumbegrenzung, Jahrgang 2000 bis inkl. 2002
- **Senioren:** ohne Hubraumbegrenzung, Jahrgang 1974 bis inkl. 1983
- **Veteranen:** ohne Hubraumbegrenzung, Jahrgang 1973 und davor
- **Young Racer 50er:** 50er Mopeten
- **Young Racer 65er:** 65er Mopeten

Klasseneinteilungen der ÖM Klassen siehe AMF Ausschreibung

Teilnehmerbegrenzung

Die Starteranzahl am Renntag je Gruppe wird mit 250 Riders begrenzt.

Zeitnehmung

Der Transponder muss am Handgelenk getragen werden.

Die exakte Zeit wird beim Passieren der Durchfahrtsbögen automatisch ermittelt und live an das Zeitnehmungssystem gesendet.

Der Transponder muss nach dem Rennen unmittelbar an den Veranstalter zurückgegeben werden. Sollte dies nicht geschehen, werden € 70,- in Rechnung gestellt.

Punkte

Platzierungspunkte gelten für alle ÖEC Klassen:

Punkte	
1 Platz	20
2 Platz	17
3 Platz	15
4 Platz	13
5 Platz	11

Punkte	
6 Platz	10
7 Platz	9
8 Platz	8
9 Platz	7
10 Platz	6

Punkte	
11 Platz	5
12 Platz	4
13 Platz	3
14 Platz	2
15 Platz	1

Punktevergabe der ÖM Klassen siehe Ausschreibung der AMF

Riderlager

Das Riderlager ist ausgewiesen und beschriftet. Im Riderlager "herrscht" Schritttempo und Disziplin.

Um höhere Kosten zu vermeiden ist der Müll in Müllsäcken zu verstauen (Bei der Anmeldung kostenlos erhältlich!) und mit nach Hause zu nehmen!

Stornogebühr

Stornogebühr pro Renntag 20 Euro.

Änderungen oder Stornierungen nach Nennschluss, können aus organisatorischen Gründen nicht durchgeführt werden.

Preisverleihung

Die ersten fünf Platzierungen erhalten Trophäen, weiters gibt es Sachpreise.

Startnummer

Die Nummern müssen vorne angebracht werden.

Umweltmatte

Eine Umweltmatte beim Stellplatz in Fahrerlager ist Pflicht und das Motorrad ist auf diesem abzustellen.

Motorrad

Die Reifenwahl ist freigestellt. Spikereifen sind nicht erlaubt.

Motorradtausch während des Rennens ist nicht erlaubt.

Betanken und Reparaturen des Motorrades nur in der Tankzone oder im Riderlager auf Umweltmatten erlaubt.

GERÄUSCHLIMIT

Das Geräuschlimit beträgt 94 dB(A). Laute Auspuffanlagen können vom Veranstalter aus dem Rennen genommen werden.

Ausschreibung Sherco Super-Enduro

**Zugelassen sind MX- und Enduro Motorräder
ab 125ccm und Elektromotorräder.**

- Wertung erfolgt in 3 Klassen (ÖM Open, ÖM Junioren, ÖEC-Hobby)
- Teilnahmeberechtigt sind alle Teilnehmer mit Motorrädern ab 125ccm bzw. Elektromotorräder, die auch beim auner ÖEC Rennen startberechtigt sind.

Training/Besichtigung/Qualifikation

- Je Klasse darf 20 Minuten auf der Super-Enduro Strecke frei gefahren werden, und dabei seine schnellste Runde erfahren werden. Die Zeit wird für die Gruppeneinteilung hergenommen.
- kein Limit von teilnehmender Rider Anzahl
- die besten 24 Riders sind für die Gruppenläufe qualifiziert.
- Aufteilung der Gruppen erfolgt nach den Zeiten:
 - Platz 1 -> Gruppe 1
 - Platz 2 -> Gruppe 2
 - Platz 3 -> Gruppe 3
 - Platz 4 -> Gruppe 4
 - Platz 5 -> Gruppe 1
 - u.s.w.

Gruppeneinteilung mit Halbfinalaufteilung

- max. 4 Gruppen - min. 4 max. 6 Rider pro Gruppe
- Die Sieger qualifizieren sich direkt für das Finale Platz 1 - 6.
- Die Halbfinale werden immer wenn möglich voll aufgefüllt - min.4 max. 6 Rider
- Aufteilung auf Halbfinale:
Platz 2 Gr. 1 -> HF1 / Platz 2 Gr. 2 -> HF2 / Platz 2 Gr. 3 -> HF1 / Platz 2 Gr. 4 -> HF2
Platz 3 Gr. 1 -> HF2 / Platz 3 Gr. 2 -> HF1 / Platz 3 Gr. 3 -> HF2 / Platz 3 Gr. 4 -> HF1
Platz 4 Gr. 1 -> HF1 / Platz 4 Gr. 2 -> HF2 / Platz 4 Gr. 3 -> HF1 / Platz 4 Gr. 4 -> HF2
Platz 5 Gr. 1 -> HF2 / Platz 5 Gr. 2 -> HF1 / Platz 5 Gr. 3 -> HF2 / Platz 5 Gr. 4 -> HF1
Platz 6 Gr. 1 -> HF1 / Platz 6 Gr. 2 -> HF2 / Platz 6 Gr. 3 -> HF1 / Platz 6 Gr. 4 -> HF2

Gruppeneinteilung nach Rider Anzahl

1 - 7 Rider -> 1 Gruppe

2 oder 3 Finalläufe - Punkte nach Platzierung - letzter Lauf zählt bei Gleichstand mehr.

8 - 12 Rider -> 2 Gruppen

Die Sieger jeder Gruppe kommen direkt ins Finale (2 Rider)

8 Rider

- Platz 2 - 4 kommen ins Halbfinale (6 Rider in eine Gruppe)
- die besten 4 steigen ins Finale auf (Plätze 1 - 6)
- Platz 5 im Halbfinale belegen Gesamtplatz 7 bzw. 8 (schnellere Zeit wird 7)
- kein kleines Finale

9 Rider

- langsamster Rider von beiden Gruppen scheidet aus - belegt Gesamt-Platz 9
- Platz 2 – 4 kommen ins Halbfinale (6 Rider in eine Gruppe)
- besten 4 steigen ins Finale auf (Plätze 1 - 6)
- Platz 5 im Halbfinale belegen Gesamtplatz 7 bzw. 8 (schnellere Zeit wird 7)
- kein kleines Finale

10 - 12 Rider

- Plätze 2 - 6 kommen ins Halbfinale (8 - 10 Rider in zwei Gruppen)
- zwei Halbfinale (4 - 5 Rider pro Halbfinale)
- besten 2 jeder Gruppe kommen ins Finale (Plätze 1 - 6)
- Platz 3 bis 5 kommen ins kleine Finale (Plätze 7 - 12)

13 - 15 Rider -> 3 Gruppen

Die Sieger jeder Gruppe kommen direkt ins Finale (3 Rider)

13 Rider

- zwei Halbfinale (5 Rider pro Halbfinale)
- die Sieger jedes Halbfinallaufes kommen ins Finale (Platz 1 - 6)
- der schnellere 2. Platz kommt ins Finale (Platz 1 – 6)
- der Fahrer mit der langsamsten Zeit beider Halbfinalläufe scheidet aus
- alle anderen Rider kommen ins kleine Finale (Platz 7 - 12)

14 Rider

- zwei Halbfinale (5 – 6 Rider je Halbfinale)
- die Sieger jedes Halbfinallaufes kommen ins Finale (Platz 1 - 6)
- der schnellere 2. Platz kommt ins Finale (Platz 1 - 6)
- die 2 Rider mit den langsamsten Zeiten beider Halbfinalläufe scheiden aus
- alle anderen Rider kommen ins kleine Finale (Platz 7 - 12)

15 Rider

- zwei Halbfinale (6 Fahrer pro Halbfinale)
- die Sieger jedes Halbfinallaufes kommen ins Finale (Platz 1 - 6)
- der schnellere 2. Platz kommt ins Finale (Platz 1 - 6)
- die 3 Rider mit den langsamsten Zeiten beider Halbfinalläufen scheiden aus
- alle anderen Rider kommen ins kleine Finale (Platz 7 - 12)

16 - 24 Rider -> 4 Gruppen

Die Sieger jeder Gruppe kommen direkt ins Finale (4 Rider)

Plätze 2 - 4 kommen ins Halbfinale (12 Fahrer in 2 Gruppen)

Die Sieger jedes Halbfinallaufes kommen ins Finale (Platz 1 - 6)

Platz 5 und 6 im Halbfinale scheiden aus

Finale

Finale - Platz 1 - 6

Kleines Finale - Platz 7 - 1